

Die aktuelle Verkehrspolitik – Schwerpunktthemen zum Neujahrsempfang des EVG Landesverbandes

Ein „großer Bahnhof“ war der diesjährige Neujahrsempfang des EVG Landesverbandes Sachsen-Anhalt.

Unter den zahlreichen Gästen konnten der Verkehrsminister des Landes, Herr Thomas Webel, sowie Landtagsabgeordnete aller im Landtag vertretenen Parteien, begrüßt werden.

In seiner Neujahrsansprache blickte der Sprecher des Landesverbandes kurz auf das im vergangenen Jahr Erreichte zurück. Dabei sparte er auch nicht mit Kritik an Themen, die aus Sicht der EVG die letzten Jahre zu kurz gekommen waren, bei denen sich aber Politik und Wirtschaft nicht aus der Verantwortung „stehlen“ können. Weiterhin ging er auf die Tarifforderungen für den DB Konzern und den Branchentarifvertrag für den Schienenpersonenverkehr ein.

Im Ausblick auf das Jahr 2013 spielen, neben den anstehenden Tarifverhandlungen, vier wesentliche Themen den Schwerpunkt der Aufgaben der

kommenden Wochen und Monate:

- *das Eisenbahn-Regulierungsgesetz*
- *die Revision des Regionalisierungsgesetzes*
- *das 4. Europäische Eisenbahnpaket, das unter anderem die Trennung Netz und Betrieb für den DB Konzern vorsieht*
- *die dauerhafte Unterfinanzierung der Schieneninfrastruktur*

Im Konkreten sagte der Magdeburger Geschäftsstellenleiter, Kollege Jürgen Geidies, dazu Folgendes:

„Gerade das Land Sachsen-Anhalt, ein bevölkerungsarmes Flächenland mit großen Problemen hinsichtlich der demografischen Entwicklung, hätte bei diesen Gesetzesänderungen mit einem erheblichen Rückgang des SPNV zu rechnen. Auch bei der mangelnden Finanzausstattung und den bisherigen Planungen wären die Arbeitsplätze vieler Eisenbahner im Land gefährdet.“



Landesverkehrsminister Webel

Im Anschluss, nach den Ausführungen des Landesverkehrsministers sowie den Abgeordneten und Gästen, gab es die Gelegenheit zu persönlichen Gesprächen, die auch intensiv genutzt wurde.

Aktuelles aus dem EVG Landesverband

+++ Der Landesverband Sachsen-Anhalt hat in seiner Januarsitzung beschlossen, einen Wahlcheck zur Bundestagswahl 2013 durchzuführen. So sollen alle Kandidatinnen und Kandidaten der demokratischen Parteien, die in den Wahlkreisen Sachsen-Anhalts zur Bundestagswahl antreten, zu unseren „Wahlprüfsteinen“ Stellung beziehen. Inhaltlich geht es vordergründig um verkehrspolitische Themen, die von enormer Wichtigkeit für den Erhalt der Arbeitsplätze bei den Bahnen und Dienstleistern im Land sind. +++

+++ Die Umsetzung des neuen DemografieTV stellt eine große Herausforderung dar, die wir „anpacken“ wollen und werden. +++

+++ Die Tarifforderung für die laufende Einkommensrunde von 6,5 % und die Möglichkeiten, diese auch mit Arbeitskämpfmaßnahmen zu untermauern und durchzusetzen, wurde diskutiert. +++

Die EVG im Land Sachsen-Anhalt

Von den EVG Geschäftsstellen Magdeburg und Halle sind für die EVG Betriebsgruppen Arbeitsmappen erstellt worden.

So sind die wesentlichen Leistungen der EVG und weitere wichtige Handlungshilfen in dieser Mappe zusammengefasst.

Diese Arbeitsmappen wurden schon an die Betriebsgruppen elektronisch versandt, sind aber auch in den Geschäftsstellen einzusehen und liegen zum Abholen bereit.

Für Fragen zum neuen DemografieTV, für Anregungen, für Hinweise, für Infor-

mationen und auch Kritik stehen die Geschäftsstellen Magdeburg und Halle unter folgenden Telefonnummern oder Mails zur Verfügung:

Magdeburg: 0391 535560
E-Mail:

Magdeburg@evg-online.org

Halle: 0345 44 58 64 7-0

E-Mail: Halle@evg-online.org